

Volle Punktzahl mit drei Pfeilen

Der Brandenburger Hans-Jürgen Brüssow schafft in Rathenow 170 Punkte

Rathenow. „Ich bin sehr stolz 36 Teilnehmer in unserem Darts-Tempel begrüßen zu können“, eröffnete André Neidt beim Darts-Turnier der Red Eagles Rathenow. Im Modus jeder gegen jeden wurden in sechs Vorrundengruppen á sechs Spielern die Achtelfinalteilnehmer ausgespielt. Schon in der frühen Turnierphase entwickelten sich spannende Partien. Die erste geworfene 180 (höchstmöglicher Punktwert mit drei Pfeilen) ließ nicht lange auf sich warten und wenig später brandete großer Applaus auf. Der Brandenburger Hans-Jürgen Brüssow hatte 170 ausgecheckt. Die ist im Darts das höchste Finish, das mit drei Pfeilen ausgeworfen werden kann. „Das ist mir zum ersten Mal gelungen. Das sowas dann bei einem Turnier passiert ist natürlich umso schöner“, verriet Brüssow, der in der Brandenburger Stadtliga für die Knallerbsen dartet. „Da spielen wir allerdings E-Dart auf elektronische Scheiben, das kann man nur schwer miteinander vergleichen“, erzählte der 46-Jährige, der seit 2011 die



Hans-Jürgen Brüssow spielt Darts bei den Brandenburger Knallerbsen und Billard in Wusterwitz.

FOTO: CHRISTOPH LAAK

Pfeile fliegen lässt. „Ich finde dieses Turnier richtig gut organisiert, da haben sich die Organisatoren ordentlich Mühe gemacht. Für den Fi-

naleinzug hat es trotz seines hohen Check-Outs nicht gereicht. Für den Brandenburger war im Achtelfinale Schluss.

cla